

Institut für Romanistik  
an der  
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Studienführer  
für eines der  
Masterstudien  
der  
Romanistik  
in den Sprachen  
Französisch, Italienisch und Spanisch  
nach den MA-Curricula 2009

Ass.-Prof. Mag. Dr. Werner Marxgut  
Stand: Juli 2009

Sie haben sich für ein Masterstudium in einer der drei romanischen Sprachen Französisch, Italienisch oder Spanisch entschieden. Wir freuen uns über Ihre Studienwahl und hoffen, dass Sie Ihr Studium an unserem Institut als interessant, nutzbringend und angenehm empfinden werden.

Dieser Studienführer soll Ihnen Ihr Studium erläutern und auch als Leitfaden für die Studienorganisation dienen.

# 1. Vorbemerkungen und Definitionen

## 1.1 Studienmöglichkeiten

An der philologisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät können Sie gemäß der europäischen Studienorganisation (auch bekannt als Bologna-Architektur) verschiedene Bachelor- und darauf aufbauend Masterstudien belegen. Nach absolviertem Masterstudium stehen Ihnen auch noch zwei verschiedene Doktoratsstudien zur Verfügung.

Am Institut für Romanistik können Sie Bachelor-, Master- und Lehramtsstudien der Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch studieren. Dieser Studienführer beschreibt das Masterstudium; Studienführer für das Bachelor- und das Lehramtsstudium sind ebenfalls erhältlich.

## 1.2 Rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen des Studiums sind: das Universitätsgesetz (UG) 2002 (u.a. zu finden im Internet beim BM für Wissenschaft und Forschung, [www.bmwf.gv.at](http://www.bmwf.gv.at)), der studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Innsbruck (siehe [www.uibk.ac.at/fakten/leitung/senat/dokumente/satzung.html](http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/senat/dokumente/satzung.html)) und die Curricula Master Französisch, Master Italienisch, Master Spanisch (Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck; Internet: [www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt/2008-2009/](http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt/2008-2009/)).

Die Qualifikationen, die im Rahmen des Studiums erworben werden, sind im § 1 des Curriculums ausführlich beschrieben.

## 1.3 Zulassung

- (1) Die Zulassung zum Masterstudium Französisch / Italienisch / Spanisch setzt den Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Bachelorstudiums oder eines fachlich in Frage kommenden Fachhochschul-Bachelorstudienganges oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung voraus.
- (2) Mit dem Abschluss eines Bachelorstudiums Französisch / Italienisch / Spanisch an der Universität Innsbruck haben Sie die Zulassungserfordernisse zum gleichlautenden Masterstudium jedenfalls erfüllt.

## 1.4 Dauer und Gliederung des Studiums:

Das Masterstudium in einer der drei Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch dauert (mindestens) vier Semester. Das Masterstudium umfaßt insgesamt 120 ECTS-Anrechnungspunkte.

## 1.5 Kompetenzbereiche:

Ein Bachelorstudium Französisch, Italienisch oder Spanisch umfaßt die folgenden Kompetenzbereiche (= Teilgebiete):

- a) Sprachbeherrschung
- b) Sprachwissenschaft
- c) Literaturwissenschaft
- d) Wahlmodule
- e) Verteidigung der Masterarbeit

#### 1.6 Module:

Module sind thematische Einheiten, die 2,5 ECTS-Anrechnungspunkte oder ein Vielfaches davon umfassen. Ein Modul erstreckt sich in der Regel über ein Semester; ausnahmsweise kann es sich über mehrere Semester erstrecken.

Module bestehen in der Regel aus mehreren Lehrveranstaltungen; es gibt aber auch Module, die nur aus eine Lehrveranstaltung umfassen. Die Lehrveranstaltungen und sonstige im Rahmen des Moduls zu erbringende Leistungen haben einen thematischen Zusammenhang. Die verschiedenen Bestandteile des Moduls sollen, soweit das Curriculum nichts anderes aussagt, innerhalb eines Semesters absolviert werden.

#### 1.7 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Modulen:

Sie sollten sich für die Lehrveranstaltungen an unserem Institut rechtzeitig im online-Lehrzielkatalog der Universität anmelden. ([www.uibk.ac.at/romanistik](http://www.uibk.ac.at/romanistik) -> Studium -> Lehrveranstaltungsangebot) Bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerzahl werden die Plätze nach den folgenden Kriterien vergeben (Curr., § 4):

1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwachsen würde, sind bevorzugt zuzulassen.
2. Reicht Kriterium (1) zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende des Masterstudiums Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch und des Lehramtsstudiums Unterrichtsfach Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende der genannten Studien, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, zuzulassen.

#### 1.8 Auslandsaufenthalte:

Ein Sprachenstudium ist nicht denkbar ohne ein Mindestausmaß an Aufhalten im fremdsprachigen Ausland. Wir empfehlen Ihnen einen Aufenthalt von mindestens vier Monaten; noch besser wäre es natürlich, ein ganzes Studienjahr im entsprechenden Land zu verbringen. Nutzen Sie hierfür die Mobilitätsprogramme der EU (Sokrates / Erasmus) oder auch die Möglichkeit, an Schulen im Ausland als Deutsch-Assistent zu arbeiten. Informationen über diese Programme werden am Institut regelmäßig ausgehängt.

#### 1.9 Informationen und Mitteilungen

Beachten Sie neben der Institutshomepage auch regelmäßig die Anschlagbretter im Institut. Hier erfahren Sie das Lehrangebot, Beginnzeiten, Terminänderungen und sonstige für Sie wichtige Verlautbarungen.

Zu Beginn eines jeden Semesters wird eine Studienberatung angeboten. Wenn Sie Fragen zum Studium haben, nutzen Sie diese Beratungsmöglichkeit oder wenden Sie sich an die Mitarbeiter des Instituts während der Sprechstunden bzw. an die Studienvertretung.

## 1.10 Begriffserklärungen:

Bei der Darstellung des Curriculums werden einige Fachtermini und Abkürzungen verwendet, die Ihnen vielleicht noch nicht geläufig sind. Diese sollen hier kurz erläutert werden.

**Semesterwochenstunde:** Unterrichtseinheit, die während jeweils eines Semesters einmal wöchentlich stattfindet. Die meisten Lehrveranstaltungen umfassen zwei oder drei Semesterwochenstunden. Eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten.

**ECTS:** European Credit Transfer System. Ein im europäischen Hochschulwesen etabliertes System zur länderunabhängigen Bewertung von Studienleistungen. Es ermöglicht die Anrechnung von anderweitig absolvierten Studienteilen nach dem Ausmaß des dafür erbrachten Arbeitsaufwandes. Ein Studienjahr wird gleichgesetzt mit 60 ECTS-AP (=ECTS-Anrechnungspunkte), d.h. die Arbeitsleistung von Vollzeit-Studierenden wird mit 60 ECTS-AP pro Jahr veranschlagt. Die Gesamtarbeitszeit der Studierenden bewegt sich in einem Rahmen von 1400 bis 1800 Stunden pro Jahr. Die genaue Zahl wird von den nationalen Regierungen festgelegt. Österreich hat die studentische Jahresarbeit mit 1500 Stunden definiert. Studentische Leistungen werden mit ECTS-AP versehen, die ausdrücken sollen, wie groß der Anteil dieser Leistung an der Jahresleistung war. Ein ECTS-AP entspricht in Österreich also einem Zeitaufwand von  $1500 / 60 = 25$  Stunden. Daher wird jeder Lehrveranstaltung, aber auch anderen Tätigkeiten, wie der Anfertigung der Masterarbeit, eine bestimmte Anzahl ECTS-AP zugeordnet. Wird der Besuch einer Vorlesung mit Ablegung der Prüfung bspw. mit 4 ECTS-AP bewertet, heißt dies, dass durchschnittliche Studierende 100 Arbeitsstunden in diese Vorlesung investieren müssen. Die jeder Lehrveranstaltung zugeordneten ECTS-AP sind dem Curriculum zu entnehmen.

**GERS:** Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen. (cf. Europarat. Rat für kulturelle Zusammenarbeit: Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen. 2001.) Der GERS definiert für die vier Kompetenzbereiche Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben bestimmte Niveaus. Unsere MA-Curricula gehen davon aus, dass Studienanfänger über das Niveau C1 verfügen. Ausbildungsziel in den Masterstudien ist das Errichten des Niveaus C2.

### **Lehrveranstaltungsarten:**

Diese sind im Curriculum definiert. Im Folgenden erhalten Sie eine Auflistung der Definitionen, wie sie im Curriculum zu finden sind, mit ergänzenden Erklärungen (eingeringelter Textteil).

Unsere Curricula sehen folgende Lehrveranstaltungsarten und die jeweiligen Kürzel vor:

VO	Vorlesung
SE	Seminar
UE	Übung
KO	Konversatorium

**VO:** Behandeln die Haupt- und / oder Spezialbereiche sowie die Methoden und Lehrmeinungen des Faches.

Vorlesungen sind in ihrer typischen Form Frontalunterricht. Der Leiter der Lehrveranstaltung behandelt im Laufe des Semesters in zusammenhängender Weise ein Teilgebiet eines Faches. Zumeist werden schriftliche Unterlagen

(Skripten, Handouts) zur Verfügung gestellt. Die Prüfung ist im allgemeinen eine schriftliche Schlußklausur oder eine mündliche Gesamtprüfung über den Stoff der Lehrveranstaltung. Die Prüfung kann am Ende des Vorlesungssemesters oder zu den Prüfungszeiten des Folgesemesters abgelegt werden. Die Art der Prüfung ist vom Lehrveranstaltungsleiter vor Beginn des Semesters in geeigneter Weise bekanntzugeben.

UE: dienen der wissenschaftlich fundierten Sprachausbildung.

In den romanistischen Fremdsprachenstudien ist die Lehrveranstaltungsart *Übung* auf die Sprachausbildung beschränkt.  
Die Anwesenheit der Studierenden ist erforderlich.

SE: Seminare sind Lehrveranstaltungen, die der fortgeschrittenen wissenschaftlichen Diskussion dienen. Von den Studierenden wird selbständiges wissenschaftliches Arbeiten insbesondere in Form eines Referats und einer schriftlichen Arbeit oder äquivalenter Leistungen verlangt.

KO: Konversatorien dienen der Rezeption und diskursiven Vertiefung von Lehrmeinungen, Forschungsansätzen, Theorien oder Forschungsgegenständen.

## 2. Das Curriculum für die Masterstudien F, It, Sp:

Dem Studienführer liegt ein Raster bei, in dem alle Module und ihre Lehrveranstaltungen aufgelistet sind. Tragen Sie in das entsprechende Feld das Prüfungsdatum oder zumindest das Semester ein, in dem Sie die Module bzw. die Lehrveranstaltungen absolviert haben. Sie haben damit einen guten Überblick darüber, was Sie schon "erledigt" haben und was Ihnen noch fehlt.

Diesen Raster können Sie auch zu Studienberatungen mitnehmen; die Berater haben dann einen schnellen Überblick über Ihre Studiensituation.

Die MA-Studien bestehen, wie schon oben erwähnt, aus den fünf Kompetenzbereichen

Pflichtmodule

1. Sprachbeherrschung (20 ECTS-AP)
2. Verteidigung der Masterarbeit (2,5 ECTS-AP)

Wahlmodule

3. Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft (60 ECTS-AP)
4. Weitere Wahlmodule (10 ECTS-AP)

### *Pflichtmodule*

### **Kompetenzbereich Sprachbeherrschung (20 ECTS-AP)**

1.	<b>Pflichtmodul: Französisch / Italienisch / Spanisch I</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-</b>
----	---	------------	--------------

			AP
a.	<b>UE Sprachkompetenz Französisch / Italienisch / Spanisch mündlich</b> Weiterentwicklung der Fertigkeit „Sprechen“ auf dem Niveau C1+	2	5
b.	<b>UE Sprachkompetenz Französisch / Italienisch / Spanisch schriftlich</b> Weiterentwicklung der Fertigkeit „Schreiben“ auf dem Niveau C1+	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Anwendung der Sprache in den Kompetenzen Sprechen und Schreiben auf Niveau C1+			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

2.	<b>Pflichtmodul: Französisch / Italienisch / Spanisch II</b>	SST	ECTS-AP
a.	<b>UE Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten in der Fremdsprache</b> Weiterentwicklung der Fertigkeit „Sprechen“ auf dem Niveau C2 mit dem Schwerpunkt auf der mündlichen Präsentation wissenschaftlicher Texte.	2	5
b.	<b>UE Wissenschaftliches Schreiben in der Fremdsprache</b> Weiterentwicklung der Fertigkeit „Schreiben“ auf dem Niveau C2 mit dem Schwerpunkt auf dem Verfassen wissenschaftlicher Texte.	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Verfassen bzw. Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten in der Fremdsprache auf Niveau C2			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> Positive Beurteilung des Pflichtmoduls Französisch I			

## Verteidigung der Masterarbeit

3.	<b>Pflichtmodul: Verteidigung der Masterarbeit</b>	SSt	ECTS-AP
	Studienabschließende mündliche Verteidigung der Masterarbeit vor einem Prüfungssenat in der Fremdsprache.		2,5
	<b>Summe</b>		<b>2,5</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Reflexion der Masterarbeit im Gesamtzusammenhang des Masterstudiums. Dabei stehen theoretisches Verständnis, methodische Grundlagen, Vermittlung der Ergebnisse der Masterarbeit und Präsentationsfertigkeiten in der Fremdsprache im			

	Vordergrund.
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung aller anderen Pflicht- und Wahlmodule sowie der Masterarbeit.

## ***Wahlmodule***

Es sind drei Wahlmodule im Umfang von 60 ECTS-AP aus nachfolgenden Kompetenzbereichen zu absolvieren, wobei aus jedem Kompetenzbereich zumindest ein Wahlmodul absolviert werden muss:

### **Kompetenzbereich Linguistik**

<b>1.</b>	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Linguistik A</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Theorie und Anwendung - Linguistik:</b> Wissenschaftliche Darstellung linguistischer Theorien und / oder ihrer Anwendung	2	7,5
<b>b.</b>	<b>SE Theorie und Anwendung - Linguistik:</b> selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines Theorie-Themas und / oder seiner Anwendung.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse in einem Teilgebiet der Linguistik des Französischen. In einer vorbereitenden Vorlesung haben sie die wissenschaftlichen Theorien des Bereiches kennengelernt; im Seminar wurden sie in die wissenschaftliche Bearbeitung des Teilbereichs und seiner Anwendung eingeführt. Die Seminare verstehen sich als forschungsgeleitet.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

<b>2.</b>	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Linguistik B</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Analyse und Interpretation - Linguistik:</b> Linguistisches Herangehen an die Analyse und Interpretation sprachlicher und diskursiver Phänomene.	2	7,5
<b>b.</b>	<b>SE Analyse und Interpretation - Linguistik:</b> Selbstständige wissenschaftliche Analyse und Interpretation von linguistischen und /oder diskursiven Phänomenen eines bestimmten Themenbereichs.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse in linguistischen Analyse- und Interpretationsmethoden und ihrer Anwendung auf sprachliche und		

	diskursive Phänomene verschiedener Themenbereiche.
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine

3.	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Linguistik C</b>	SST	ECTS-AP
a.	<b>VO Langue und parole – Linguistik:</b> Wissenschaftliche Darstellung von Struktur und / oder Verwendung von Sprache am Beispiel des Französischen	2	7,5
b.	<b>SE Langue und parole – Linguistik:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines struktur- und / oder redelinguistischen Themas aus dem Bereich / am Beispiel des Französischen.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben anhand der Analyse des Französischen ein vertieftes struktur- und / oder redelinguistisches Bewusstsein erworben.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

4.	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Linguistik D</b>	SST	ECTS-AP
a.	<b>VO System und Variation - Linguistik:</b> Wissenschaftliche Darstellung von Sprache in ihren systematischen und / oder variationellen Aspekten anhand des Französischen	2	7,5
b.	<b>SE System und Variation - Linguistik:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines Themas aus dem Bereich des Sprachsystems und / oder der Sprachvarietäten des Französischen.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse des Sprachsystems und / oder der Varietäten des Französischen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

## Kompetenzbereich Literaturwissenschaft

5.	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Literaturwissenschaft A</b>	SST	ECTS-AP
a.	<b>VO Analyse und Interpretation – Literaturwissenschaft:</b> Wissenschaftliche Darstellung einer literarischen Epoche, eines	2	7,5

	Autors, einer Gattung oder eines Themas.		
<b>b.</b>	<b>SE Analyse und Interpretation – Literaturwissenschaft:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung einer literarischen Epoche, eines Autors, einer Gattung oder eines Themas.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben exemplarisch vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse in einem Teilgebiet der Literatur des Französischen (Epoche, Autor, Gattung, Thema). In einer vorbereitenden Vorlesung haben sie die wissenschaftlichen Theorien des Bereiches kennengelernt; im Seminar wurden sie in die wissenschaftliche Bearbeitung des Teilbereichs und seiner Anwendung eingeführt. Die Seminare verstehen sich als forschungsgeleitet.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

<b>6.</b>	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Literaturwissenschaft B</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Literatur und Kultur – Literaturwissenschaft:</b> Wissenschaftliche Darlegung der Dynamik zwischen kulturellen und gesellschaftlichen Phänomenen und literarischen Ausdrucksformen	2	7,5
<b>b.</b>	<b>SE Literatur und Kultur – Literaturwissenschaft:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung der Dynamik zwischen kulturellen und gesellschaftlichen Phänomenen und literarischen Ausdrucksformen	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse über die Beziehungen zwischen gesellschaftlichen und kulturellen Phänomenen und den literarischen Ausdrucksformen. In einer vorbereitenden Vorlesung haben sie die wissenschaftlichen Theorien des Bereiches kennengelernt; im Seminar wurden sie in die wissenschaftliche Bearbeitung des Teilbereichs und seiner Anwendung eingeführt.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

<b>7.</b>	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Literaturwissenschaft C</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Theorie und Anwendung – Literaturwissenschaft:</b> Wissenschaftliche Darstellung literaturwissenschaftlicher Theorien und ihrer Anwendungen.	2	7,5
<b>b.</b>	<b>SE Theorie und Anwendung – Literaturwissenschaft:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung eines Theorie-Themas und/oder seiner Anwendung.	2	12,5

	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse über literarische Theorien und deren Anwendung auf die französische oder frankophone Literatur. In einer vorbereitenden Vorlesung haben sie die wissenschaftlichen Theorien des Bereiches kennengelernt; im Seminar wurden sie in die wissenschaftliche Bearbeitung des Teilbereichs und seiner Anwendung eingeführt.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

<b>8.</b>	<b>Wahlmodul: Thematisches Modul aus Literaturwissenschaft D</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Literatur und andere Künste – Literaturwissenschaft:</b> Wissenschaftliche Darstellung der Beziehungen zwischen Literatur und anderen Künsten.	2	7,5
<b>b.</b>	<b>SE Literatur und andere Künste – Literaturwissenschaft:</b> Selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung der Beziehungen zwischen Literatur und anderen Künsten.	2	12,5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>20</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Die Studierenden haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse über die Beziehungen der Literatur mit anderen Künsten am Beispiel der französischen bzw. der frankophonen Literatur(en).		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

Es sind Wahlmodule im Umfang von 10 ECTS-AP aus nachfolgenden Modulen zu absolvieren:

1. Kompetenzbereich Sprachbeherrschung (zweite romanische Sprache)
2. Masterkonversatorium und / oder
3. Modul/e aus dem Angebot der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät, insbesondere aus dem Kompetenzbereich Gender Studies

## **Kompetenzbereich Sprachbeherrschung (zweite romanische Sprache)**

<b>9. / 10.</b>	<b>Wahlmodul: Französisch / Italienisch / Spanisch als zweite Sprache I</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>UE Französisch / Italienisch / Spanisch als zweite Sprache I</b> Erweiterung der Kenntnisse in der Standardsprache – Grammatik und Wortschatz in kontextualisierter Form – Themenbereiche des Niveaus B1.	4	5

<b>b.</b>	<b>UE Hören/Sprechen I</b> Verstehen der gesprochenen Sprache – mündlicher Einsatz der erworbenen Redemittel auf dem Niveau B1.	2	2,5
<b>c.</b>	<b>UE Lesen/Schreiben I</b> Erfassen von schriftlichen fremdsprachlichen Texten – Produktion von Texten auf dem Niveau B1.	2	2,5
	<b>Summe</b>	<b>8</b>	<b>10</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Grammatik und die Grundkompetenzen Hören/Sprechen und Lesen/Schreiben auf Niveau B1.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

## Masterkonversatorium

<b>11.</b>	<b>Wahlmodul: Masterkonversatorium</b>	<b>SST</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>KO</b> Masterkonversatorium: Diskussion laufender Masterarbeiten.	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Verbesserung der Fähigkeit, wissenschaftlich zu arbeiten, Ausbau der Fähigkeit, Wissen zu verwalten und ordnend zu organisieren; Verbesserung der Schreibkompetenz.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

## Modul/e aus dem Angebot der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät, insbesondere aus dem Kompetenzbereich Gender Studies

<b>12.</b>	<b>Wahlmodul: Sprache und Gender</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>Sexus und Genus:</b> Sprachwissenschaftliche Grundlagen alter und neuer Gender-Diskurse; kontrastive und translationsrelevante Analyse grammatischer und pragmatischer Aspekte der (sprachlichen) Markierung von Geschlecht in den Sprachen der Welt aus diachroner und synchroner Perspektive.	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Verständnis für Wechselwirkungen zwischen Sprache und Wahrnehmung sowie		

	zwischen gesellschaftlichem und sprachlichem Wandel; Sensibilisierung für Unterschiede zwischen wissenschaftlicher und ideologischer Argumentation.
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.

13.	Wahlmodul: Gender Studies (Vertiefung)	SSt	ECTS-AP
a.	KO Geschlecht und Kultur Anhand exemplarisch ausgewählter Themenfelder und unter fachspezifischem Aspekt wird die Fähigkeit erweitert, Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in Sprache, medialen Repräsentationen und Kultur-Texten zu reflektieren.	2	3,5
b.	VO Der Geschlechteraspekt in den Kulturwissenschaften Die Vorlesung behandelt ein allgemeines kulturwissenschaftliches Thema (z.B. Kindheit, Schönheit, Sexualität, Alter, Krankheit, Tod, Krieg, [Verkehrs-]Technik, Leib-Seele-Dichotomie) unter dem Geschlechteraspekt.	1	1,5
	Summe	3	5

14. / 15.	Wahlmodul: Module aus anderen Masterstudien der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät	SSt	ECTS-AP
	Es können maximal zwei Module im Ausmaß von jeweils 5 ECTS-AP oder ein Modul im Ausmaß von 10 ECTS-AP aus den Masterstudien der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck absolviert werden.		
	<b>Summe</b>		<b>5 / 10</b>
	<b>Lernziel des Moduls:</b> Über das im jeweiligen Modul definierte Lernziel wird Einblick in ein anders Fachgebiet gewonnen.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.		

### 3. Masterarbeit

- (1) Im Masterstudium Französisch / Italienisch / Spanisch ist eine Masterarbeit im Umfang von 27,5 ECTS-Anrechnungspunkten zu verfassen. Die Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit, die dem Nachweis der Befähigung dient, ein

wissenschaftliches Thema selbstständig sowie inhaltlich und methodisch korrekt zu bearbeiten. Die Masterarbeit ist in der studierten Fremdsprache zu verfassen.

- (2) Das Thema der Masterarbeit ist aus der Sprach- oder der Literaturwissenschaft zu wählen.
- (3) Die oder der Studierende ist berechtigt, das Thema der Masterarbeit vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen auszuwählen.

#### **4. Studienablauf**

Das Curriculum ist so konzipiert, dass Sie Ihr MA-Studium in vier Semestern mit etwa gleicher Belastung abschließen können. Wie Sie sich das Studium organisieren und in welcher Reihenfolge Sie die Pflicht- und Wahlmodule absolvieren, bleibt prinzipiell Ihnen überlassen, solange Sie die Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Module erfüllen. Bedenken Sie aber, dass Module immer in einem Semester abgeschlossen werden sollen (Ausnahmen siehe oben bei den Modulbeschreibungen).

## Ablaufschema Master

	<i>Sprache</i>	<i>Linguistik</i>	<i>Literaturwiss</i>	<i>Wahlmodule</i>	$\Sigma$
<b>1</b>	<b>PM 1:</b> Sprache I (10)	<b>WM 1</b> oder <b>WM 5:</b> Thematisches Wahlmodul 1 (20)			30
<b>2</b>	<b>PM 2:</b> Sprache II (10)	<b>WM 2</b> oder <b>WM 6:</b> Thematisches Wahlmodul 2 (20)			30
<b>3</b>		<b>WM 3</b> oder <b>WM 7:</b> Thematisches Wahlmodul 3 (20)		<b>WM 9</b> oder <b>10</b> oder <b>11</b> oder <b>12:</b> zweite roman. Sprache (10) oder <b>WM 11:</b> Masterkonversatorium und / oder <b>WM 14:</b> Sprache und Gender (5) und/oder <b>WM 15:</b> Gender Studies (Vertiefung) (5) oder <b>WM 16/17:</b> Module aus anderen Masterstudien der phil.-kult.Fak. (5/10)	30
<b>4</b>	Masterarbeit (27,5)		<b>PM 3:</b> Verteidigung der Masterarbeit (2,5)		30

Die Nummerierung der thematischen Wahlmodule geht aus von Studienbeginn im WS; bei Studienbeginn SS ist jede dieser Modulnummerierungen +1 zu erhöhen.